

# Holzpiste über Rennstrecke

**LandArt auf der Lauberhornstrecke.** Am Lauberhorn im Berner Oberland ist am Wochenende ein Landart-Projekt der besonderen Art zu bestaunen: Der Schweizer Künstler Daniel Zimmermann hat die 4,5 km lange Strecke des Skiklassikers in eine hölzerne Landschaftsskulptur verwandelt.

Seit einer Woche ist der 40-jährige Zimmermann mit einem Team von Helfern mit der Installation der Skulptur beschäftigt: Wo sonst im Winter die Abfahrtsportler um Hundertstelskunden kämpfen, werden 10 000 Gipserleisten aus Fichtenholz aufgereiht, jede von ihnen 2,7 Meter lang und 2,5 Zentimeter breit. Es entsteht eine hölzerne Piste oder ein Kunstwerk, welches die Ideallinie des Abfahrtsrennens «physisch sicht- und erlebbar» werden lässt, wie es in den Unterlagen zum Projekt heisst. Nach der Vernissage am Samstag ist das Kunstwerk nur bis am Sonntag in natura zu bewundern. Danach wird es wieder abge-

baut.

## Filmpremiere am 13. Januar

Für die Nachwelt festgehalten wird das Kunstprojekt in einem Kurzfilm mit dem Titel «Ideallinie auf dem Lauberhorn». Er zeigt die hölzerne Ideallinie aus der Sicht eines Rennfahrers, der den Streckenrekord von 2:24,23 Minuten aus dem Jahr 1997 unterbietet. Der Live-Kommentar erinnert an die Skiübertragungen am TV. Die Filmpremiere findet am 13. Januar 2007 statt, am Tag des «richtigen» Lauberhornrennens, und zwar auf der Grossleinwand im Zielraum in Wengen. Ende Juni kommenden Jahres sollen auf einem Wanderweg entlang der Abfahrtsstrecke zudem stereoskopische Bildbetrachter mit perspektivengetreuen Fotos des Kunstprojekts installiert werden. Sie sollen Zimmermanns Holzpiste für Wanderer und Skifahrer während längerer Zeit visuell zugänglich machen. Der Künstler Daniel Zimmermann wurde 1966 in Thun geboren und lebt heute in Basel. Er realisierte verschiedene Installationen im In- und Ausland, unter anderem eine aufsehenerregende Installation in der Olympia-Bobbahn in St. Moritz. sda





*Der Künstler Daniel Zimmermann an der Arbeit am Lauberhorn.*

*Bild: key*